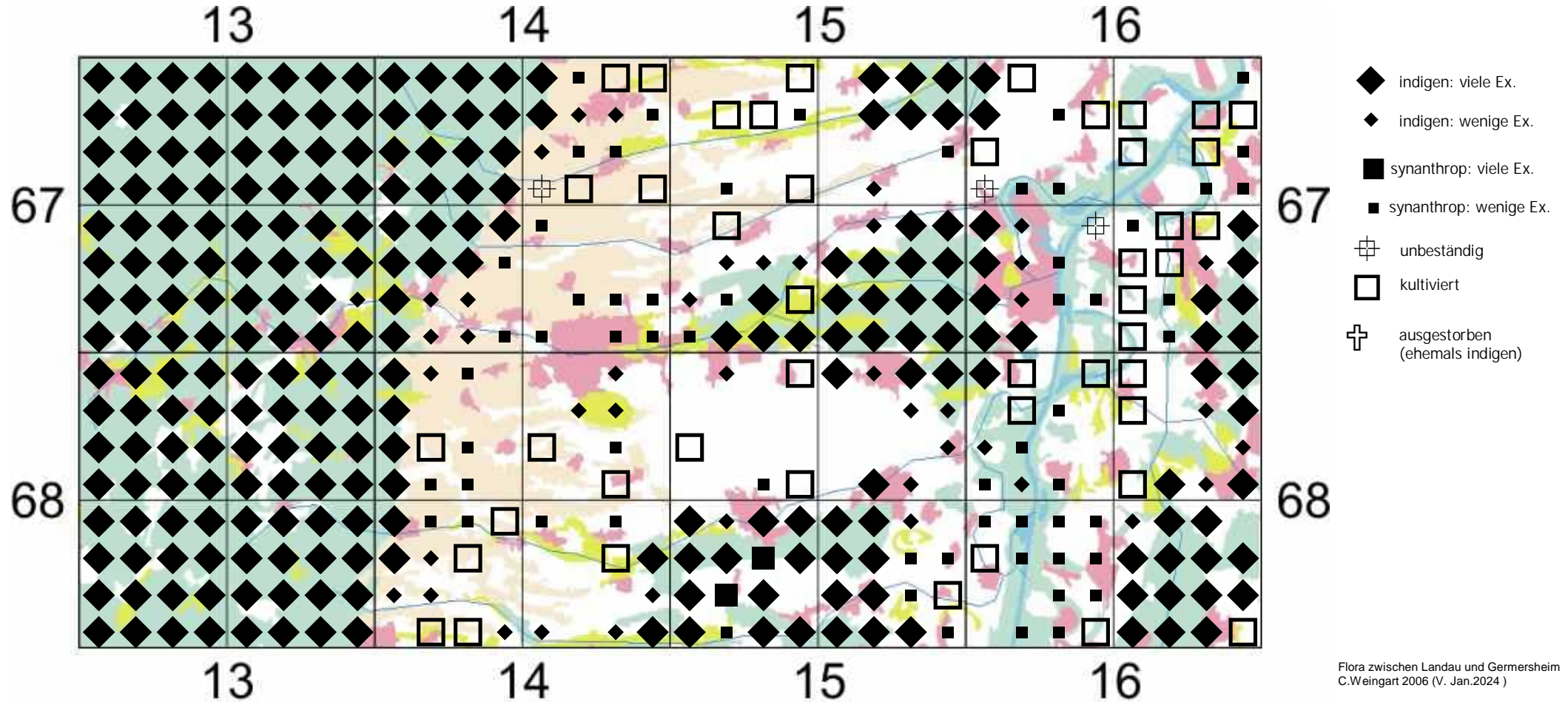


# Pinus sylvestris L.

## Wald-Kiefer



Anmerkung von C.Weingart 2006:

Kiefernwälder und Forste. An sonnigen bis halbschattigen, trockenen bis wechsell Trockenen Stellen mit nährstoffarmen, neutralen bis sauren, oft humusreichen, flachgründigen oder sandigen Mineral- oder entwässerten Torfböden. Besonders regelmäßig in den oft sehr lichten, grasigen Beständen finden sich *Betula pendula*, *Frangula alnus*, *Deschampsia flexuosa*, *Vaccinium myrtillus*, *Calluna vulgaris*, *Agrostis capillaris*, *Molinia caerulea* agg., *Calamagrostis epigejos*, *Carex pilulifera*, *Pteridium aquilinum*, *Rubus*-Arten, *Viscum album* subsp. *austriacum* und immer häufiger auch *Prunus serotina*. Bestand und Bedrohung: Lichtliebende, konkurrenzschwache Baumart, die unter natürlichen Verhältnissen nur kleinflächig an Sonderstandorten vorkommen würde. Ursprüngliche oder naturnahe

Einstufung RL Baden-Württemberg (2023) für Region Oberrhein: ungefährdet

zur "Flora der Pfalz" klicke dort = [https://www.pollichia.de/images/gruppen/AK\\_Botanik/FloraPfalz/Pinus\\_sylvestris\\_subsp\\_\\_sylvestris.PDF](https://www.pollichia.de/images/gruppen/AK_Botanik/FloraPfalz/Pinus_sylvestris_subsp__sylvestris.PDF)

zu [www.FloraWeb](http://www.FloraWeb) klicke dort => <http://floraweb.de/pflanzenarten/artenhome.xsql?suchnr=4300>